Beschlussvorlage
ASN/011/2025

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Werkausschuss Abfallwirtschaftsbetrieb Nürnberg (ASN)	26.06.2025	öffentlich	Beschluss

Betreff:

Stellenplan zum Wirtschaftsplan ASN für das Jahr 2025
Veränderung der Aufgaben zur Stelle Nr. 820.5351 (Mechaniker/in Instandhaltung) und Neubewertung der Stelle von derzeit EGr. 2 TVöD nach EGr. 8 TVöD

Anlagen:
Stellenwertüberprüfung 820.5351
Ergebnis aller Stellenschaffungen

Sachverhalt (kurz):

Mit der Zuweisung eines deutlich höheren qualitativen und quantitativen Anteils an Tätigkeiten ist die Stelle 820.5351 für weit mehr Bereiche als früher verantwortlich und muss zukünftig entsprechend auch deutlich hochwertigere Tätigkeiten übernehmen, welche auch eine entsprechende Ausbildung bzw. Qualifikation voraussetzen.
Eine über die Stadt Nürnberg hinaus für den Großraum bedeutende Kernaufgabe ist zweifelsohne der Betrieb der Müllverbrennungsanlage. Diese ist seit über 20 Jahren „Rund-um-die-Uhr" in Betrieb. Aufgrund des Alters, der Dauerbelastung der Komponenten und trotz intensiver Wartung in der Vergangenheit gestaltetet sich der Anlagenbetrieb zunehmend wartungsintensiver. Daher werden zusätzliche Kapazitäten vor allem im Bereich der Instandhaltung benötigt, um den derzeitigen Status zu erhalten und dem altersbedingten Verschleiß zu minimieren.
Durch die Schaffung der Planstelle soll erreicht werden, dass die zu erledigenden Arbeiten in den Anlagen zeitnah und reibungslos ausgeführt werden können und es nicht zu einem Stillstand der Anlage kommt. Um weiterhin ganzjährig einen 24-Stunden-Betrieb und damit die Entsorgungssicherheit für die gesamte Region gewährleisten zu können, werden zusätzliche Fachkräfte vor allem im Bereich der Instandhaltung benötigt.
Auf Grund des gesteigerten Verantwortungsbereichs und der qualitativ deutlich aufgewerteten, besonders verantwortungsvollen Tätigkeiten ergibt sich eine Neubewertung von bisher EGr. 2 TVöD nach künftig EGr. 8 TVöD.
Der veränderte Stellenwert wurde vom Competence Center Stellenbewertung beim Referat für Finanzen, Personal und IT (Ref. I/II-CC) begutachtet, das Ergebnis der Bewertung wurde am 2. Mai 2025 mitgeteilt.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☐ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☒ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☒ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	7.419 € pro Jahr
		☐ dauerhaft	☐ nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	7.419 € pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☒ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☐ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☒ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☒ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☒ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Der rein stellenplanorganisatorische Vorgang (Neuformulierung von Aufgaben und Neubewertung einer Stelle) hat keine Diversity-Relevanz.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☒ **Ref. I/II**

☒ **DIP/PrO**

☐

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss beschließt die Neuformulierung der Aufgaben zur Stelle 820.5351, wie in der Sachverhaltsdarstellung der Anmeldung beschrieben und die Änderung des Stellenwerts der Stelle 820.5351 (Mechaniker/in Instandhaltung) von derzeit EGr. 2 TVöD nach EGr. 8 TVöD mit Wirkung zum 01.01.2025.